

Autor	Beitrag
<p>anders 27.07.2007 15:57</p>	<p>Nichtraucherschutz reicht nicht</p> <p>Mit Befremden habe ich die Vorbereitungen zum Nichtraucherschutzgesetz in Thüringen gelesen (TA vom 24. Juli). Als Ärztin fühle ich mich verpflichtet, Nichtraucher und insbesondere auch Kinder und Jugendliche vor den schädlichen Wirkungen des Passivrauchens auf die Gesundheit zu schützen. Es ist sicher nichts dagegen einzuwenden, wenn in der Eckkneipe mit Einverständnis des Personals und aller Gäste nach dem Essen geraucht wird. Es ist aber ein Unding, dass man beispielsweise im Landtag fast schon ab dem Eingang durch den Rauchgeruch den Weg zur Raucher-Insel findet. Prof. Dr. Ingeborg Assmann, Erfurt.</p> <p>Gefunden unter: http://www.thueringer-allgemeine.de/ta/ta.lesermeinung.volltext.php?kennung=on9taTHUThuNational39287&zulieferer=ta&kategorie=&rubrik=Thueringen&region=National&auftritt=TA&dbserver=1</p> <p>Thüringen halb rauchfrei</p> <p>Fünf Monate vor dem wahrscheinlichen Inkrafttreten des Rauchverbots in Thüringen finden sich in nahezu der Hälfte der Gaststätten im Freistaat rauchfreie Räume. Das Verbot an Schulen tritt bereits nächste Woche in Kraft. Allerdings gilt noch eine einjährige Übergangsfrist, in der Raucherecken möglich sind.</p> <p>ERFURT. In 42 Prozent der gastronomischen Betriebe Thüringens gibt es bereits spezielle Nichtraucherzimmer, ergab eine aktuelle Befragung des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK). Bundesweit finden sich in 44 Prozent der Lokale vom Raucherbereich abgetrennte Gasträume. Befragt wurden etwa 5000 Betriebe, 91 davon in Thüringen.</p> <p>Spitzenreiter im Nichtrauchererschutz sind bayerische Gaststätten mit 53 Prozent. Thüringen liegt in dieser Statistik auf dem sechsten Platz, vor den ostdeutschen Ländern Sachsen-Anhalt, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern. Die Stadtstaaten Hamburg und Bremen wurden für die Erhebung nicht berücksichtigt.</p> <p>Deutlich ungünstiger schneidet Thüringen allerdings bei den Gastronomiebetrieben ab, die komplett rauchfrei sind. Lediglich in sechs Prozent der befragten Betriebe müssten Gäste zum Rauchen bis vor die Tür gehen. Damit liegt der Freistaat nur auf Platz zwölf der untersuchten Länder. Der Bundesdurchschnitt ist hier mit neun Prozent drei Punkte höher als der Thüringer Wert. Ganz vorn bei den völlig rauchfreien Gaststätten liegt mit rund 15 Prozent die Hauptstadt Berlin...</p> <p>...Im Kultusministerium hat man nach eigenen Angaben keinerlei Erkenntnisse, wie viele Schulen und Berufsschulen in Thüringen inzwischen rauchfrei sind.</p> <p>Gefunden unter: http://www.thueringer-allgemeine.de/ta/ta.standard.volltext.php?kennung=on1taHOMHomNational39287&zulieferer=ta&kategorie=HOM&rubrik=Homepage&region=National&auftritt=TA&dbserver=1</p>

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge:

Powered by: PDF Thread Hack 1.0 Beta 2 © 2004 Christian Fritz
Powered by Burning Board 2.3.6 pl2 © 2001-2004 WoltLab GmbH